

RehaCare 2016, Halle 3 Stand C54

**Rauchwarnmelder auf Rezept:
Ei Electronics mit barrierefreien Lösungen**

Düsseldorf, 23. August 2016 – Auf der RehaCare 2016 zeigt Ei Electronics am Partnerstand der GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik[®] mbH verschiedene Lösungen auf Funkbasis, die eine barrierefreie Nutzung von Rauchwarnmeldern ermöglichen. So warnt das Alarmierungsmodul Ei170RF Menschen mit eingeschränkten Hörvermögen zuverlässig vor einem Feuer und mit der Fernbedienung Ei450 können alle Warnmelder von Ei Electronics per Knopfdruck getestet, lokalisiert und stumm geschaltet werden. Die RehaCare findet vom 28. September bis 1. Oktober 2016 in Düsseldorf statt.

Nach einem Urteil des Bundessozialgerichtes sind die gesetzlichen Krankenkassen dazu verpflichtet, die Kosten für spezielle Rauchwarnmelder für Hörgeschädigte zu übernehmen. Der Antrag auf Kostenübernahme wird durch die aktuelle Listung der Ei Electronics Produkte im GKV-Hilfsmittelverzeichnis erleichtert. Das Alarmierungsmodul Ei170RF (Hilfsmittelnummer: 16.99.09.2030) warnt die Bewohner durch eine intensitätsstarke Blitzleuchte und ein Vibrationskissen. Die Vernetzung mit dem Rauchwarnmelder Ei650RF (Hilfsmittelnummer: 16.99.09.0086) erfolgt per Funk.

Die Installation von Rauchwarnmeldern ist mittlerweile in allen Bundesländern gesetzlich vorgeschrieben. Im Gefahrfall warnen sie mit einem lauten Signalton vor einem Wohnungsbrand. Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen können diese Art der Alarmierung jedoch nicht wahrnehmen. Außerdem stellt die Bedienung vieler Geräte an der Zimmerdecke nicht nur für Personen mit Mobilitätseinschränkungen eine echte Herausforderung dar.

Weitere Informationen:

www.eielectronics.de

Bildauswahl:



Mit dem Alarmierungsmodul Ei170RF und dem Rauchwarnmelder Ei650RF werden auch Menschen mit Hörschädigungen zuverlässig vor einem Feuer gewarnt.



Die Fernbedienung Ei450 ermöglicht eine barrierefreie Nutzung der Rauchwarnmelder von Ei Electronics.

Kurzportrait Ei Electronics:

Die Firma Ei Electronics mit Hauptsitz in Shannon (Irland) ist Europas Marktführer in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Rauch-, Hitze- und Kohlenmonoxid-Warnmeldern für den privaten Wohnbereich. Mit der Erfahrung von über 50 Jahren bietet Ei Electronics eine breite Palette an Warnmeldern mit optionaler Draht- und Funkvernetzung sowie 10-Jahres-Lithiumbatterien an.

In Deutschland ist Ei Electronics seit 1991 vertreten. Seit Januar 2014 firmiert das Unternehmen als eigenständige GmbH mit Sitz in Düsseldorf und betreut den gesamten deutschsprachigen Markt. Der Kundensupport reicht von umfangreicher Dokumentation über eine fachkundige Hotline bis hin zur Unterstützung vor Ort. Das große Zentrallager sichert kurze Lieferzeiten.

Ei Electronics entwickelt alle Produkte mit eigenem Expertenteam. Entwicklung und Produktion – ISO 9001:2000-zertifiziert – liegen ausschließlich in den Händen von Ei Electronics. Das Unternehmen erfüllt durch die kontinuierliche Weiterentwicklung seiner Produkte die höchsten Anforderungen an Sicherheit, Leistung und Zuverlässigkeit.

Der besondere Qualitätsanspruch der Ei Electronics Produkte wird von verschiedenen europäischen Testinstituten bestätigt, unter anderem von der Stiftung Warentest, die bereits dreimal in Folge Rauchwarnmelder von Ei Electronics als Testsieger ausgezeichnet hat*. Auch bei den relevanten Verbraucherinstitutionen in Frankreich, Österreich und der Schweiz belegen Ei Electronics Geräte jeweils den ersten Platz**. Kein anderer Hersteller in Europa kann mehr Testsiege vorweisen.

*Stiftung Warentest 1/2016, 1/2013 und 11/2002; ** 60million de consommateurs (10/2014), konsument (3/2013), FRC Magazine (11/2009)

Weitere Informationen: www.eielectronics.de.

Ei Electronics GmbH
Königsallee 60 F
40212 Düsseldorf
Tel.: +49 (211) 8 903 296
Fax: +49 (211) 8 903 999
E-Mail: presse@eielectronics.de
www.eielectronics.de

Ansprechpartner für die Presse:

Dr. Henning Salié
rhs – technik kommunizieren
Tel.: +49 (6221) 430 9387
Fax: +49 (6221) 430 9391
E-Mail: salie@rhs-tk.de